

## Bericht 2019 der Kreisjägerschaft Gütersloh Jagdgebrauchshundewesen

Das Prüfungsjahr bzw. Ausbildungsjahr 2018 im Jagdhundewesen war sehr erfolgreich. Die gesamte Ausbildung der Jagdhunde verlief reibungslos, dank eines guten Ausbildungsteams und dank vieler hilfsbereiter Revierinhaber. Danke auch alle aktiven Hundeführer die auch wieder im Prüfungsjahr 2018 bereit waren ihre Hunde für die Jagd auszubilden und dies durch entsprechende Prüfungsnachweise zu bestätigen, wobei klar festzustellen ist das einigen Hundeführern die jagdliche Praxis und das jagdliche Verständnis beim Führen eines Jagdhundes fehlt. Herzlichen Dank allen Hundeführern, Verbandsrichter, Revierinhabern und allen Helfern rund um das Jagdhundewesen.

Zur Bringtreueprüfung ( BTR) am 11.03.2018 wurden 2 Hunde gemeldet, jedoch konnte nur 1 Hund die Prüfung bestehen.

Weiter ging es mit insgesamt vier Vorbereitungstagen für die VJP. Hierfür stand das Lehrrevier und die Gemeinschaftsjagd Nordrheda zur Verfügung. Den Revierinhabern ein herzliches Dankeschön.

Zur VJP die in Zusammenarbeit mit der KLM Landesgruppe Westfalen –Lippe am 15.04.2018 durchgeführt wurde, wurden 40 Hunde gemeldet. 37 Hunde sind erschienen von denen 36 die Prüfung bestanden haben.

Suchensieger wurde der KLM - Rüde „*Nesko von der Pixelerheide*“ mit 77 Punkten.

Führer: **Phillipp Nahrman aus Beelen** . Dank aller Revierinhaber und des guten Wildbesatzes konnten hervorragende Ergebnisse erzielt werden.

Anfang Mai begann der Führerlehrgang mit einer sehr guten Beteiligung. Ca.30 Hundeführer meldeten sich zum Lehrgang an. An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bedanken bei den Herren Jürgen Neitemeier und Ferdinand Dammann. Ein herzlicher Dank gilt auch allen Revierinhabern, die uns ein Gewässer und Schleppengelände zur Verfügung gestellt haben. Der Schweißlehrgang bzw. die Vorbereitung zur gesamten Schweißarbeit für die VGP/VPS und BP-Sw Hunde und wurde erstmals von Markus Hachmann aus Schloß-Holte-Stuckenbrock durchgeführt. Auch ihm gilt für seine hervorragende Arbeit ein herzliches Dankeschön.

Die HZP wurde ebenfalls in Zusammenarbeit mit der KLM Gruppe Westfalen –Lippe durchgeführt , wobei aber die Federführung in der Hand der KJS Gütersloh lag. Auf Grund des im Jahre 2018 gültigen Jagdgesetzes in NRW und das damit verbundene Verbot „ an der vorübergehend flugunfähigen lebenden Ente“ in NRW zu arbeiten, wurde die gesamte Wasserarbeit in einem anderen Bundesland durchgeführt. Die gesamte HZP fand somit wie im vergangenen Jahr auch an zwei Tagen statt. Am Samstag den 15.09.2018 die Wasserarbeit durchgeführt und geprüft und am Sonntag den 16.09.2018 die gesamte Feldarbeit und die Zusatzfächer der BP- NRW. Meinen Herzlichen Dank gilt hier allen Hundeführern und Verbandsrichter und vor allem den Besitzer der Gewässer. 21 Hunde waren gemeldet, die auch alle erschienen, aber leider konnten nur 18 Hunde die Prüfung bestehen.

Suchensieger wurde die KLM Hündin „*Lena von den Emswiesen*“ mit 187 Punkten,

Führer: **Burhard –Lütke Bornefeld aus Harsewinkel**

Zur Brauchbarkeitsprüfung am 03.10.2018 waren insgesamt 11Hunde gemeldet. 9 Hunde für die Nachsuche auf Niederwild, von denen aber leider nur 5 Hunde die Prüfung bestanden haben. Für die Nachsuche auf Schalenwild waren 2 Hunde gemeldet, die auch beide die Prüfung bestanden haben.

Zum Abschluss wurde eine VGP / VPS am 13.u.14.10.2018 wieder in Zusammenarbeit mit KLM Westfalen-Lippe durchgeführt. Zur VGP wurden 9 Hunde gemeldet, von denen 7 Hunde die VGP bestanden haben. Zur VPS wurde 1 Hund gemeldet, der aber leider die Prüfung nicht bestanden hat..

Suchensieger der VGP wurde die KLM Hündin „*Laika II vom Münsterland*“ mit 338 Punkten ÜF und Totverweiser im I. Preis, mit dem Führer Dr. Claudius Werner aus Münster

An dieser Stelle möchte ich mich noch einmal ganz herzlich bei allen Richtern, Revierinhabern und Helfern bedanken. Ein besonderer Dank gilt all meinen Helfern und Hundeführern die ihrer Hunde für die Jagd ausbilden und jagdlich einsetzen  
Ziel der Zucht und der Prüfungen ist ein guter Jagdgebrauchshund bei der Jagd, gleich welcher Rasse. An dieser Stelle möchte ich auf den Führerlehrgang 2019 hinweisen. Dieser beginnt am 08.05.2019 um 19.00 Uhr an gewohnter Stelle auf dem Gelände der Baumschule Schnitker in Herzebrock – Clarholz. Wir werden ab dem Jahr 2019 den Führerlehrgang auf eine breite Basis stellen, also mehr Ausbilder und die einzelnen Ausbildungsschritte in einzelne Ausbildungsblöcke einteilen. Ich bzw. das gesamte Team hofft auf eine weitere gute, harmonische und erfolgreiche Zusammenarbeit mit allen Jägern und Hundeführern.

Mit freundlichen Grüßen : Josef Westermann